

Weef

1

Hauptstrasse von Schenk bis Zeller

Erneuerrumpen im Dorf Kern

Brandlager 1807

1567 Plan

Glöpelgasse  
Burggasse

Hauptb. Schenk  
Jauslin  
2. - zeller

200	Nicklaus Brüderlins , Küfers sel Erben / 1818 Heinrich Aebin ; Schenk	
	Gebäude	3600
	Speicher vor dem Haus	250
	ein grosser Schopf 1811 erbauen	300
201	Hans Pfirter-Weber ; Aebin-Schenk	900
202	Jakob Pfirter sel, 1826 Esther Schneider, nun Zeller-Schorr eine Trotten bei der Behausung, nun Wirtsch. z.Trotte	4500 450
203	Michael Ramstein GR (1745-1818) / 1819 Niclaus R Sohn, nun Haslebacher Schmied	2000

**Nr. 51 ?**

1480	Hans Ritzli	
1540	Spitalgut: Haus und Hofstatt mit aller Zubehör, neben Heinrich Schöft... (Erasmusgut) und Lienhard Müller (Stadt-Basel-Gut), hinten Stadt-Basel- gurt, vorne Dorfallmend. Besitzer: Niclaus Müller (Schlossberein 251)	
1744	Heinrich Seiler : 17 HS 42 am Fenster im 1.Stock	
1760/70	Adam Brüderlins sel. Witwe	
1767	Adam Brüderlins sel Witwe Rössliwirts unmd Hans Martin Pfister.. Zinsen dem Spitalgut (Nr. 34)11 Sester und 6 Becher Korn sowie 1 Pfund und 4 Pfennige Geld Ein Hofstatt, darauf anjetz zwey Häuser stehen mit aller Zubehör im Dorf unden, einerseits neben Jak. Brüderlin Kirchmeyers sel, Sohn (Präsenzgut), anderseits neben Baschi Gysin (Stadt-Basel-Gut), hinten auf Heinrich Seiler (Stadt-Basel-Gut) und vorn auf die Allmend stossend	
1807	Niclaus Brüderlins (Küfer) sel. Erben	
1810	Niclaus Brüderlins sel Witwe	
	Behausung, Scheune und Stall, von Stein erbaut	3600
	Speicher vor der Behausung	250
	1811 ein grosser Schopf neu erbaut	300

**Hauptstrasse 55**

1540	mit obenstehender Nummer noch eine Liegenschaft	
1760/70	Steuerbuch: Hans Martin Pfister	
1767	Hans Martin Pfister zinst dem Spitalgut (Nr.34) 4 Sester Korn und 8 Pfennig Geld	
1807/10	Nr.201: Hans Pfister, Wäber: Behausung samt Scheune und Stall	900

Hauptstrasse 57Gemäss Jakob Eglin (Ortsmuseum):

St. Erasmus - Präsenzgut

Sp.B.... Nr. 34: Hans Jakob Brüderlin Kirchmeiers sel. Sohn

1760-1770 gemäss Steuerbuch: dito

Nr. 175                      K...B... Nr. 100: Hans Jakob Brüderlin, Rössli-Wirt

Brandlagerbuch 1807 [nun:]

Nr. 200      Erben des Niklaus Brüderlin, Küfer, sel.                      3600 Fr.  
                  Speicher vor dem Haus    250 Fr.  
 [Schenk]                      ein grosser Schopf 1811 erbaut (1818 Heinrich Aebin)      300 Fr.

Nr. 202      Jakob Pfirter selig, Haus, Scheune, Stall, alles Stein, 4500 Fr.                      [Zeller Schorr]  
                  Eine Trotten bei der Behausung, alles Stein, 450 Fr.                      [Wirtschaft zur  
 Trotte]                      Gemäss Brandlager 1810 und 1826 Esther Schneider

Nr. 203      Michael Ramstein GR (1819 Niklaus Ramstein Sohn) 2000 Fr.  
 [Haslebacher]

Brandlager 1830                      /      GA Mz N 1

Nr. 175      1830: Jakob Pfirter sel. Witwe später Jak. und Niklaus Seiler Vater und Sohn  
                  1915: W.Müller-Börlin und J. Zeller-Schorr      **jetzt 2 Behausungen**

Katasterbuch ab 1854                      /      GA Mz K 8

Jacob Pfister Gemeinderath

A 661 und 662:                      40 Ruthen 80 Schuh  
    Gebäude und Hofplatz bzw. **Trotten** und Schopfplatz  
 A 663:                                      20 Ruthen 25 Schuh Krautgarten  
 A 664:                                      170 Ruthen 72 Schuh Baumgarten  
    **Haus Nr. 197 neu 219 Gebäulichkeiten**

Katasterbücher / Flächenverzeichnis Sektion A [um 1830 ?] GA Mz K 2 / 1

Nr. auf dem Plan 661                      Gebäude und Hof  
 Nr. Brandlager 175, 175a                      44 Ruthen 80 Schuh  
 Nr. auf dem Plan 662  
 Nr. Brandlager 175 b                      **Trotten und Schopf**  
 Nr.                                      663                      10 Ruthen 23 Schuh Garten

Katasterbuch um 1900 / GA Mz K 11/1

Nr. 661 und 662	Jakob Pfirter aGR	Jakob Zeller-Schorr	268 m2
Haus und Hof	Wilhelm Hauser	K. Locher-Hubacher	135 m2
Trotte und Schopf	W. Müller-Eglin	J. Hoog-Zimmermann	403 m2
		Aug. Parisel-Hupfer	
Nr. 663	idem	Garten	92 m2
Nr. 664	idem bzw. Jakob Zeller-Schorr	=	1536 bzw. 1180 m2

Brandlagerbuch 1900-1911 / GA MuttENZ N5 1-2

Unterdorf 383                      Wilhelm Müller, Bäcker

Wohnung, Werkstätte, Schopf, 2 Stock mit....., 6 Zimmer, 2 Küchen, 4 Mansarden und

1 Küche - 4/5 Stein 1/5 Riegel , an gebaut an A

A: Schopf und Laube von Holz, auf Pfosten, angebaut an 383 mit Verbindung

ad 383: Aus Werkstätte: 1 Wirtschaftslokal, 1 Zimmer und 1 Küche erstellt und das übrige teilweise verändert.

Unterdorf 384                      Wilhem Pfirter-Hauser

1900: Erben von Pfirter-Hauser    1905: Wilhelm Müller-Eglin    1908: Jakob Zeller-Schorr  
Wohnung, 2 Stock, 6 Zimmer, 2 Küchen, 1 Werkstätte, gewölbter Keller  
Stein, angebaut an 384A ohne Verbindung

A: Wohnung, Laube, 2 Stock, Werkstätte, 4 Zimmer, 1 Küche, 1 Badzimmer, 1 Waschküche, 3 Mansarden, T-Balken-Keller -7/8 Stein 1/8 Holz, an 384 ohne Verbindung

B: Schopf von Holz auf Pfosten mit Dielen- und Lattenverschlag, freistehend

21.6.1901    Würdigung [= Schätzungsprotokoll ]

Debitoren [Eigentümer]: Erben des W. Hauser-Pfirter

A 661, 662: Gebäude und Hofplatz    neben Wilhelm Müller-Eglin  
A 663, 664: Krautgarten                      Niklaus Ramstein-Scholer

Sowie 5 Parzellen von total über 14 a Reben im Hundtrog, Hauen, Grüssen, Akemann und Neusatz

28.6.1905 Würdigung - Debitor: W. Müller-Eglin

A 461, 462: 268 m2                      Gebäude und Hofplatz 17000 Fr. samt Haus Nr. 384 im Unterdorf  
A 464                      1180 m2                      Baumgarten.

Gekauft an der Gant am 17.6.1905 von den Erben des Wilhelm Hauser-Pfirter



**31.1.1894 Kaufvertrag Nr. 2557 Brandlager: 2200 Fr. Preis: 5300 Fr.**

Verkäufer: Wilhelm und Elise Hauser-Pfirter  
Käufer: Emil Burkhard, Wagner, von Fisisbach/AG, in Säckinggen  
Objekt: Sektion A  
Nr. 662 135 m2 Trotten und Hofplatz  
Nr. 663 Anteil 548 m2 Gebäulichkeit Nr. 219A  
Nr. 664 Anteil

Liegenschaft wurde ererbt aus dem Nachlass des Jakob Pfirter-Berwart laut Teilung von 1885.

**3.3.1899 Kaufvertrag Nr. 2889 Brandlager: 14 600 Fr. Preis: 25 000 Fr.**

Verkäufer: Emil Burkhardt, Wagner, und Louise geb. Soder, von Fisisbach/AG, in Muttentz  
Käufer: Wilhelm Müller, Bäcker, ledig, von Oberkulm/AG, in Muttentz  
Objekt: Sektion A  
Nr. 662 135 m2 Gebäude und Hofplatz  
Nr. 663 Anteil 548 m2 Krautgarten  
Nr. 664 Anteil Baumgarten

Samt Gebäulichkeit Nr. 219 A und B im Unterdorf, einsits Wilhelm Hauser-Pfirter, andersits Johann Aebin-Schenk, vorne Strasse, hinten Fussweg.

Die Liegenschaft wurde gekauft von Wilhelm Hauser-Pfirter lt. Fertigung 2557 vom 31.1.1894

**4.3.1908 Kaufvertrag Nr. 3431 (Seite 135) Brandlager 12 000.- Kaufpreis 20 000.- Fr.**

Verkäufer: Wilhelm und Emma Müller-Eglin, v. Oberkulm, i. Mz  
Käufer: Jakob Zeller-Schorr, v. Pratteln, i. Muttentz  
A 661 und 662 268 m2 mit Gebäude und Hofplatz Haus Nr. 384 Unterdorf  
A 664 1180 m2 Baumgarten

Gekauft am 17.6.1905 an der Gützergant der Erben von Witwe. Hauser-Pfirter

**15.10.1919 Kaufvertrag Nr. 5348 (S.350) Preis 60 000 Fr.**

Verkäufer: Wilhelm und Elisabeth Müller-Börlin, i. Muttentz  
Käufer: Konrad Hoog-Zimmermann, von Obergösgen, in Olten  
Objekt: Nr. 662: 135 m2 Wohnhaus Nr.354 samt Wirtschafts- und Bäckerei-Inventar  
Sektion A Nr. 663/64 Anteil 548 m2 (geschätzt auf 7574.30 Fr.)

Diese Liegenschaft wurde gekauft von Emil Burkhard-Soder, Wagnermeister, am 3.33.1899

**23.6.1920 Kaufvertrag Nr. 5417 (S. 468) Preis: 63 000 Fr.**

6

Verkäufer: Konrad Hoog-Zimmermann, von Obergösgen, in Muttenz  
Käufer: Karl Locher-Hubacher, vorne Hasle/BE, in Walkringen/BE  
Objekt: Sektion A  
Nr. 662 135 m2 Unterdorf mit Wohnhaus Nr.354 an der  
Hauptstr.  
Nr. 663/64 Anteil 548 m2 samt Wirtschaft und Bäckerei  
einsits Aebin-Schenk, andersits Zeller-  
Schorr

gekauft von Wilhelm Müller-Börlin am 17.9.1919

Dienstbarkeit. Das Durchfahrtsrecht zwischen den Häusern 354 und 355 soll in seiner bisherigen Breite zu Benutzung und Unterhaltung von beiden Parteien offen bleiben, laut Fertigung vom 3.3.1899 mit der Erweiterung, dass sich das Durchfahrtsrecht bis an den Fussweg (Fertigung vom 4.3.1908) erstreckt.

---

**31.10.1923 Kaufvertrag Nr. 5811 (Seite 151) 66 000**  
Fr.-

Verkäufer: Karl Locher-Hubacher, von Hasle(BE, in Muttenz  
Käufer: August Albert Parisel und Jeanne Marie geb. Lupfer, in Basel  
Objekt: Sektion A  
Nr. 662 135 m2 Wirtschaft und Bäckerei Nr. 354  
Nr. 663/64 548 m2

gekauft am 23.6.1920 von Konrad Hoog-Zimmermann

Dienstbarkeit. Das Durchfahrtsrecht zwischen den Häusern 354 und 355 soll in seiner bisherigen Breite zu Benutzung und Unterhaltung von beiden Parteien offen bleiben, laut Fertigung vom 3.3.1899 mit der Erweiterung, dass sich das Durchfahrtsrecht bis an den Fussweg (Fertigung vom 4.3.1908) erstreckt.

---

**9.9.1925 Eigentumsübergang Nr. 6058a 65 000**  
Fr.

Infolge Schuldbetreibung und Konkurs sind nachgenannte Liegenschaften an der amtlichen Gant vom 31.8.1925 Albert Parisell, gew. Bäcker und Wirt, in Muttenz übergegangen an Arnold Jauslin-Brüderlin, von und in Muttenz [1877-1953]

Grundbuch Nr. 190: 338 m2 Gebäude und Hofraum  
347 m2 Garten  
samt Wohnhaus Nr. 57, Bäckerei und Wirtschaft an der Hauptstrasse und Schweinestall Nr. 57a

---

1953 Erbgemeinschaft von Arnold Jauslin-Brüderlin:

**Hauptstrasse 59**